

das Blausäuregas zu erweilen um, etwas merklich, ...

Dem R. M. wird aus London berichtet: Sir Campbell ...

Weihnachtsfeierlich.

VII.

Der Verlag von J. F. Schreiber in Göttingen und ...

Als nächster Ausstattung erschien in obigen Verlage die ...

Für die Kleinen bringt derselbe Verlag wie alle Jahre ...

Vermischtes.

Som Dose der Königin Wilhelmine wird der 'Kra- ...

Sonnenlichter spielen auf dem feinen, vorzuziehenden ...

Alina — Alir — Alina — Am Fusse eines Marmoraltars ...

Man, mein lieber Junge — Die sanften Worte ...

Raut und Andrusdoff rollt die elektrische Straßenbahn ...

wurde alsobald als unzulässig zurückgewiesen, denn die Finanz-Verhältnisse ...

Der Kaiser auf der Kreuzfahrt. Der Kaiser fuhr Dienstag ...

Ein 'Wohltäter' der Wittenswelt. Der bekannte frühere Leiter ...

Ueberflüssigkeit. Die Hölle des Sauerlandes ...

Wegen Automobilverfehrten. Am österröischen Abgeordnetenhaus ...

Gefährlichkeit des Rauschgifts. Der französische Marine- ...

Für eine Vorkurs. Bei einem Ball der Studenten der militär-wissenschaftlichen Akademie in Petersburg ...

Ein trauriger Sozialist wird aus Lublinsk gefangen berichtet: ...

Ein entsetzlicher Mord. Aus dem amtlichen Jahresbericht ...

durch lauten Rm gestört, und als wir nachsehen, fanden wir ...

36 schwere Einbrecher. Die sechs verdächtigsten Einbrecher ...

Verdächtig. Wie die kaiserlichen Abendblätter melden, hat ...

Engelhart'sche Anstalt. Aus Berlin wird gemeldet: Der ...

Kirchliche Angelegen.

Parishgemeinde: Donnerstag, den 12. Dezember, Abends ...

Stadtsamt.

Halle (Acht): Seinem 2. Meldungen vom 10. Dezember 1901 ...

Geboren: Dem Kaufmann Ernst Krauß, 27. 7. 1874 ...

Geboren: Emma Chalcraft, 47. 3. 1854 ...

Geboren: Dem Kaufmann Franz Käse, Seebenerstr. 11 ...

Geboren: Dem Kaufmann Franz Käse, Seebenerstr. 11 ...

Seid. Blouse Nr. 4.35

Vorzügliche Vergrößerungen



A. L. Müller & Co.

Grosse Steinstrasse 14, Ecke Mittelstrasse.
Special-Magazin für Haus- und Küchen-Geräthe.

Halten unsere, nur mit gelegenen und praktischen Neuheiten ausgestattet

Weihnachts-Ausstellung

Grosse Auswahl.

bestens empfohlen.

Nur beste Fabrikate.



Arnold & Troitzsch,

Gr. Ulrichstrasse No. 1, am Kleinschmieden,
empfehlen zu Weihnachtsgeschenken:

Prachvolle Teppiche in allen Grössen und nur guten Qualitäten.

Gardinen, Stores, weiss und crème, **Thür- u. Fensterdecorationen,** in Wolldiagonal, Plüsch, Tuch und Seide, geschmackvollste Muster.

Tischdecken, Divanddecken, Sofadecken, Angorafelle, chinesische Ziegenfelle, **Fellteppiche, echte Raubthierfelle mit Kopf etc.**

Wandbehänge, Fenstermäntel, Gobelins u. Bethimmel.

Reisedecken. Schlafdecken.

Treppen- u. Zimmerläufer in Jute, Haargarn, Pflösch und Cocos. **Wachstuche. Gummidecken. Gummischürzen.**

Linoleum-Läufer, Teppiche, Zimmerbeläge.

Feine Kissen. — Fussbänke.

Reiche Auswahl.

Billige Preise.

Arnold & Troitzsch, grösstes Specialgeschäft,

Grosse Ulrichstrasse No. 1, am Kleinschmieden. Fernspr. 485.

Carl Hindorf,

Juweller Poststr. 1
empfiehlt zu passenden Weihnachtsgeschenken sein auf das Reichste ausgestattete Lager in Juwelen, Gold-, Silber- und Alferndwaren. Lange Damenketten in grosser Auswahl.

Als Weihnachtsgeschenk!

Rinderledermaschinen werden zu Was eingerichtet. Gasöfen für Gemüth u. Lageräume, Fußbänke mit Gesteinung, Gestein in großer Auswahl billig.

E. W. Tornau,
Seipzigerstrasse 31.

Estey-Orgel

mit zwei Manualen, 19 Registern, tabellos erhaltenes, großartiges Instrument, für Kirche oder großen Salon passend, ist nur für einen billigen Preis zum Verkauf übertragen.

B. Döll, An der Uhr vertritt 1.

Concert-Piano,

prachtvolles Instrument, habe im Auftrag preiswerth zu verkaufen. Gebr. Schwichten-Piano, Nussbaum, sehr preiswerth. **B. Döll,** An der Unterstadt 1.

Christbäume.

Große und schöne Auswahl bayerischer Edelannenzund Fichten von 1 bis 6 m Höhe stehen wieder zum Verkauf. 17159 Hotel „Goldenes Schiffechen“, Gr. Ulrichstr. 37.

Naumann's Nähmaschinen

Sind die besten und eignen sich für Kunststickerel.

Reparatur-Werkstatt für alle Systeme und Fabrikate.

Halle 6, Otto Giseke Nachf. Inh.: nur Gr. Steinstr. 83.

Fahrrad- und Nähmaschinenhandlung. Oscar Schill, part. u. I. Etage.

Max Richter's Kaffee's

in 3/4-Pfd. à 50, 60, 70, 80, 90, 100 Stk.

A. Krantz Neht, Gr. Steinstr. 11.

ff. gestiebt Weizenmehl

emphicht Wilhelm Böhr, Seipzigerstr. 76

Fortlaufende Eingänge

entzückender Neuheiten für Tiefbrand- u. Brandmalerei auf Holz, Sammet, Leder, Del-Aquarell, Gobelin-Malerei

Fayenceplatten, Kerb- und Flachsmit, Lederputz.

Vorlagen, Farben, Pinsel, Malkasten, Staffeleien, Zeichenutensilien.

Unterricht in allen Techniken.

Weihnachts-Ausstellung I. Etage. Gelststrasse 15.

Joh. Nietzsche, Fernspr. 2326.

Ernst Vieweg,

Geiststr. 48, Fernspr. 755.

empfehlte moderne **Beleuchtungs- Gegenstände.**

Hermann Walter,

Gold- und Silberwarenfabrik,

Halle a. S., Fernspr. 493.

Laden und Contor: Scharrenstrasse 5/6.

Fabrik: Waldemplan 8.

Specialität: moderne stylgerechte Schmuck- und Kunst-Gegenstände.

Neu! Für Weihnacht!

Feine Briefpapiere in Cassetten. Monogramm-Prägung gratis.

Aug. Weddy,

Leipzigerstrasse 21/22.

Marzipan

nur eigenes bestes Fabrikat

empfehlte

Johannes Mitlacher,

Poststrasse 11. * Gr. Ulrichstrasse 36.

Mühlhnghaus Pet. Joh. Sohn, Lennep

alleinig concess. Fabrikant der

Dr. Thomae's Gesundheits-Unterkleider

Socken und Strümpfe.

4 Ehrendiplome, Goldene Medaillen

Ebenso angenehm im Sommer als im Winter zu tragen. Unterseicht gaspirt nimmt keinen Schweiß auf, die äussere Schicht gut aufsaugend.

Der Körper bleibt stets trocken.

Niederlagen zu allen grösseren Plätzen. Brochüre u. Preislisten gratis.

Niederlage:

H. C. Weddy-Pönicke.

Schuletsjerde,

Sportwagen,

Wagen,

Schreibpulte,

Schreibpulte,

Schreibpulte,

Schreibpulte,

Schreibpulte,

Schreibpulte,

Schreibpulte,



Druck und Verlag von Otto Zehle, Halle a. S., Seipzigerstrasse 87.

Blatt 2 Beilage.

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., 11. Dezember.

Zur Errichtung eines Waerder-Denkmal... Zur Errichtung eines Waerder-Denkmal...

Der Name Waerder hat bei allen Sachgenossen... Der Name Waerder hat bei allen Sachgenossen...

Diese Pläne sollen daher den Zweck haben... Diese Pläne sollen daher den Zweck haben...

Waerder-Denkmal.

Hoffen wir, daß es bald gelingen wird... Hoffen wir, daß es bald gelingen wird...

Die Halle'sche Zeitung ist gern bereit... Die Halle'sche Zeitung ist gern bereit...

war man der Ansicht, daß die Abfuhr von... war man der Ansicht, daß die Abfuhr von...

Die Photographische Gesellschaft... Die Photographische Gesellschaft...

Der Naturwissenschaftliche Verein... Der Naturwissenschaftliche Verein...

Der Naturwissenschaftliche Verein für Sachsen und Thüringen.

Der Naturwissenschaftliche Verein für Sachsen... Der Naturwissenschaftliche Verein für Sachsen...

verammlung ab, in welcher an Stelle des... verammlung ab, in welcher an Stelle des...

Der Verein für Gesundheitspflege... Der Verein für Gesundheitspflege...

Ein Familienabend des evangelischen... Ein Familienabend des evangelischen...

Die Halle'sche Zeitung... Die Halle'sche Zeitung...

Die Halle'sche Zeitung... Die Halle'sche Zeitung...

Die Halle'sche Zeitung.

Die Halle'sche Zeitung... Die Halle'sche Zeitung...

Advertisement for Gustav Uhlig, featuring musical instruments like pianos, gramophones, and recorders, with detailed descriptions and prices.



Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Auction notice for various goods)

Magdeburg, den 11. Dezember 1901. (City notice regarding municipal matters)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Hamburg, 11. Dezember 1901. (City notice regarding municipal matters)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Die Werte eröffnete auf schnelles New-York in Geschäftsamt... (Financial news regarding New York market)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Fahren: Hühner- u. Eßwaren, 4.25-4.50 M., minderwertige Sorten 3.00-4.00 M. (Market prices for poultry and food)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

per Mai 89/90, (89/90), Getreide nach Wien... (Market prices for grain and flour)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Wieder in Leipzig. Rosenhaus Julius Sobag in Maxdorf... (Continuation of auction notice)

Bankhaus Paul Schauseil & Co., Halle a/S, Leipzigerstr. 10, Bitterfeld u. Delitzsch. An- u. Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent u. Wechsel-Verkehr etc.

Table of exchange rates and prices for various goods, including flour, oil, and other commodities.

Table of railway stock prices for various companies and lines.

Table of bond prices for various government and municipal securities.

Table of bank stock prices for various financial institutions.

Table of exchange rates for various international locations.

Large advertisement for 'Sämtliche garnirte Damen- u. Mädchen-Hüte' (various decorated women's and girls' hats) by Schneider & Haase, featuring detailed descriptions and prices.

Braut

Seidenstoffe, Sammete, in enorm grosser Auswahl.

glatt u. gemustert, von 1 Mk. an bis zum hochelegantesten,

Verkauf zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Paul Eppers, Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 13-15.

Gemälde-Ausstellung von Tausch & Grosse, Buch- u. Kunsthandlung,

Gr. Steinstr. 12. Günstigste Gelegenheit Gr. Steinstr. 79.

zum Ankauf von Gemälden bester Meister.

Gegenwärtig über 150 Originale im Preise von 20 Mark bis 6000 Mark am Lager.

Die permanente Gemälde-Ausstellung ist bis zum Weihnachtsfeste bis 7 Uhr Abends geöffnet.

Zu Festgeschenken empfehlen ferner in reichster Auswahl:

Pracht-Werke, Klassiker, Plastische Bildwerke in Elfenbeinmasse Kupferstiche, Photographien, Jugendchriften. und Bronze. Pigmentdrucke.

Stadt-Theater
Halle a. S.
Direktion: H. Richards.
Donnerstag, den 12. Dez. 1901.
Abends 7 1/2 Uhr.
90. Vorstellung im Kaiserpaars-Abonnement. 2. Abzug.
24. Vorstellung außer Abon. Dramentanten haben gegen Zahlung von 50 Pf. Mitsitzg.

Aschenbrödel
oder: Der glückliche Pantoffel.
Märchenmärchen mit Helena u. Zang in 6 Akten v. G. H. Götter.
In Szene gesetzt vom Regisseur Fritz Brand.
Dirigiert Kapellmeister Carl Schaller.
1. Bild: Aschenbrödel im Saal.
2. Bild: Bei der Frau Holze.
3. Bild: Aschenbrödel bei Soke.
4. Bild: Ein Ball in der Küche.
5. Bild: Der glückliche Pantoffel.
6. Bild: Die Pantoffelsohle.
Zuletzt-Abendprogramm von der weltberühmten Ballett-Compagnie der Ballettmeisterin Adele Stadler-Wiel.
Kassensitz 6/7, Uhr. — Anf. 7 1/2 Uhr.
Ende 10 Uhr.

Apollo-Theater.
Direktion: Gustav Poller.
Am Niederkirch, nächste Nähe vom Hauptbahnhof.
Täglich Abends 8 Uhr:
Das große Dezember-Programm.
* Gastspiel *
von
Miss Deyo!!!
Patty Frank-Truppe,
Mason & Forbes,
Brothers Behrwall,
Charles Fox,
Rudno Ingar,
Carl Seydel,
Mr. Francis,
Drösse's Velograph,
„Das Kindes Weihnachtsspiel“.
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Oberreisende
mit guten Empfehlungen für großen Verdiensten u. Gehältern, verlangt unter vortheilhaftesten Bedingungen gesucht. Bei guten Erfolgen in jeder feinen Innangemeinde. Offerten mit Angabe der bisherigen Verdienste und Referenzen erbeten s. Z. 8 91 an Rud. Mosse, Magdeburg.

Suspensor.
Suche für meine hiesige, mit Buchdruck und Brennstoff verbundene Handwerkslehre einen gut empfohlenen, tüchtigen, erfahrenen, unerschrockenen Suspensor, der mich bei häufiger Abwesenheit vollständig vertreten kann. Eintritt möglichst 1. Februar 1902. Hohes Gehalt bei freier Station u. noch Lebensunterhalt. Bewerbungen zunächst schriftlich. Geh. Oekonomierath G. Wagner, Warmdörfer b. Gütern 1. Minat.

Suche für meinen Verwalter, 26 J., den ich als a. Bm. d. Bm. mündlich erford. sehr empf. kann, Stellung als
1. Beamter.
Geb. 5-600 Mk. Eintritt u. Bel. Hermann Köhler, Baum. Bismarck, Bre. Straßb. Suche für 1902 Stellung als Aufseher, Kaufm., in einer grossen Zuckerwaren-Wirtschaft, die 10 Jahre beim Rübenbau thätig war, auch mit allen anderen landwirtschaftlichen Arbeiten vertraut. Am. 30 bis 100 gute Landsberger oder Russen stellen. Gute Zeugnisse zur Seite. Aufseher Hulke, Botanienwerder, bei Serotoga (Rennart).

Verwalter-Gesuch.
Ein junger Verwalter oder Rentier wird bald oder 1. Januar auf ein arbeitsreiches Mittelgut in der Nähe von Weidenfels gesucht. Nähere Auskunft wird Herr Friedrich, Weidenfels die Straße haben zu ertheilen. [7223]

vorzögl. Kapitalanlage
empfehle nachstehende erstklassige, mündelbefreite Wertgegenstände, sowie gewinn. sichere Doppelt. auf Altersgrundstücke von:
100,000, 12,000, 15,000, 30,000, 34,000, 35,000, 50,000, 60,000. Kapitalitäten erhalten hierüber sofort bei Zustuf.

C. Goldschmidt, Bankgeschäft, Halle a. S., Poststr. 11.
5-6000 Mk. gegen fällige Abzahlung u. 1000 Mk. durch Ueberweisung von Aktien aus einer Eisenbahn los gekauft. Offerten unter Z. 6834 an die Exped. d. Bl.

Familiennachrichten.
Danksgiving.
Anlässlich des Todes unserer lieben Tante und Schwägerin, **Emilie Friedendorff** ist uns viel freundliche Theilnahme erwiesen worden, für die wir hierdurch herzlich danken. Halle a. S., 10. Dez. 1901. Familien Friedendorff u. Topohl.

Die Beerdigung des Rentier Oskar Zeising
findet am Donnerstag, Nachmittags 3 Uhr, von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Hubert.
Rechte Wache des Briten Truppians.
Tartakoff-Truppe,
8 Personen, beste musikalische Begabung und Feingefühl.
D'Ossa-Trio,
phenomenaler Lustspiel, Orgel und merkwürdige Gesangsarten.
Les Grisettes,
wunderb. Komiker-Quintett.
Gymnastik, am schmeckenden Trapes.
Tom Jack-Trio,
hochinteressante musikalische Operette.
Alexandra Fernandez,
Quintettistin auf dem gespanntesten Cordobien.
Les Sabinettes,
französische Verwalterungs-Quintettinnen.
Max Reichardt,
der geistige Original-Komiker mit selbstverfassenen brillanten Repertoire.
American-Blascope,
leuchtende Photographien in unerreichter Qualität.
Neul., Feuer, Feuer!!!
Die Jarenfamilie in Dresdenborg.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Cafe und Conditorei C. Zorn,
Hauptstr. 5. Fernr. 225.
H. Sollen, Baumarkt, an der Ecke.
10 Markt-Verkaufsstellen für die armen Bürenkassen auf dem Bernburg-Quellens von einer armen alten Frau habe ich der Wohlthätigkeit in der Sebastianstraße am 2. Advent entnommen. Dabei fand geschrieben: „Hoffentlich nicht ohne e. Christenherzen, die nicht bloß bedauern, sondern auch geben, damit von unterm fröhlichen Weihnachtsabend nur ein Sonnenblick hinfällt.“ — Auch mehrere Gaben veranlasst von **Herrn Bach.**

Unterricht.
The Berlitz School of Languages, Sternstr. 11.
Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch, nationale Lehrerinnen. Während des Unterrichtes hört und spricht der Schüler nur die Sprache, die er zu erlernen wünscht. Prospekte kostenfrei. [5411]

Verwalter gesucht!
Der 1. Januar oder später findet ein energischer junger Mann als **alleiniger Beamter** Stellung in einer intensiven Wirtschaft bei Halle. Kenntnisse im Rübenbau erforderlich. Offert. unter Z. 7150 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Wanzen!
Zum 1. Jan. 1902 wird von unversehrt. Wandwanz eine gesucht, welche im Boden erfassen. Die erbe muß auch den inneren Hauskellern. Off. mit Zeugnisabschriften unter Z. 7223 an die Exped. d. Bl. Rückantwortung gilt als Ablog.

Stütze
der Haushalt in seinen Hause. **H. v. P. S. 500** postlagernd **Höfne, Thüringen.**

Kindergärtnerin.
Auf Witterung Spätlingen bei Witten, Bez. Halle a. S., wird zum 1. Februar 1902 eine empf. Kindergärtnerin II. Kl. bei 300 Mk. Jahresgehalt gesucht. Offert. u. empfohlen: Stadt- u. Landwirthschaftslehrerinnen, Scholastiken, Köchinnen, Stuben, Haus-, Haus- u. Kinderwärterinnen. **Frau Marie Wanzelböden, Stellenvermittlerin, Große Steinstraße 80.**

Mark 30000, Mark 50000
auf einjährige gute Alter-Doppelt 4 1/2 per 1. Januar 1902 auszuliefern. Offerten unter Z. 7272 an die Exped. d. Bl.

Steuinweg 2, II.
Wohnung sofort oder 1. Januar, 700 Mk., zu verm. Näh. **Bräu-Bureau** Gr. Steinstr. 19.

Mark 40000, Mark 30000, Mark 14000
auf einjährige gute Alter-Doppelt 4 1/2 per 1. Januar 1902 auszuliefern. Offerten unter Z. 7273 an die Exped. d. Bl.

Erich Heine, Goldschmidt, Reichsstrasse 65.
Reichhaltiges Lager reicher Weihnachtsgaben in moderner Stylart. Eigene Werkstatt.

Wartung Theater.
Donnerstag, den 12. Dezember 1901. Leipzig (Neues Theater): Von Götter.
Leipzig (Altes Theater): Die drei Mäntel.
Leipzig (Carola Theater): Jägerbunt.
Erfurt (Stadt-Theater): Der junge Kutter.
Weimar (Hof-Theater): Ein Falschmisset.

Kaisersäle.
Sonabend den 18. Januar ist der große Saal frei.
Die junge Dame, welche Montag Nachm. u. d. Abde. kommend, von Hildesheim bis G. mit Herrn aus S. zusammen riefte, wird, falls Anwesenheit erwünscht, Hoff. geb. unter Z. 12 kommiss. Köln für die Abde. nicht auflegen. [7251]

Geldverehr.
Alle gut fundierte Firma mit fleißiger Produktion sucht zur Lösung eines Bank-Kredits **40000 Mk.** gegen gute Beschlagnahme und hypothekensiche. [7236] Offerten unter Z. 7226 an die Exped. d. Bl.

Oberrichter.
28 Jahre alt, an strenge Ehrlichkeit gewöhnt, sucht zeitig auf gute Zeugnisse und Empfehlungen per 1. März od. 1. April 02. möglichst dauernde Stellung. Vermittler erbeten. Off. u. Z. 7249 a. d. Exped. d. Bl. erbeten.

Lebensstellung.
Ehliche Pensionistenstelle auf Raffee gesucht. Verkauf in 5 Pfd. und 1/2 Pfd. Packung per Rodomane. Geh. Off. mit E. F., Zeit, bauptpostlagernd erbeten. [7229]

Todes-Anzeige.
Am 9. d. Mts. verstarb unerwartet unser geliebtes Sohn, Bruder, Schwager und Onkel, der Landwirth **Paul Peter** im 31. Lebensjahre.
Dieses seinen tiefbetrübt an Namen der trauernden Hinterbliebenen **Fr. Peter und Fr. Schlettau** b. Eßleben, den 10. Dezember 1901.
Die Beerdigung findet Donnerstags Nachmittags 3 Uhr statt.

Personen, die sich anwerben.

Personen, die sich anbieten.

Oberrichter.
28 Jahre alt, an strenge Ehrlichkeit gewöhnt, sucht zeitig auf gute Zeugnisse und Empfehlungen per 1. März od. 1. April 02. möglichst dauernde Stellung. Vermittler erbeten. Off. u. Z. 7249 a. d. Exped. d. Bl. erbeten.

Oberrichter.
28 Jahre alt, an strenge Ehrlichkeit gewöhnt, sucht zeitig auf gute Zeugnisse und Empfehlungen per 1. März od. 1. April 02. möglichst dauernde Stellung. Vermittler erbeten. Off. u. Z. 7249 a. d. Exped. d. Bl. erbeten.

Danksgiving.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Hinscheiden unserer theuren Entschlenen sagen wir auf diesem Wege Ihnen herzlichsten Dank
Halle a. S., 11. Dezember 1901.
Paul Hoffmann, Breitestr. 24, Familien Paul Voigt und Georg Sommer.

Danksgiving.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Hinscheiden unserer theuren Entschlenen sagen wir auf diesem Wege Ihnen herzlichsten Dank
Halle a. S., 11. Dezember 1901.
Paul Hoffmann, Breitestr. 24, Familien Paul Voigt und Georg Sommer.

Provinz Sachsen und Umgebung.

g. Habelsch (Saalkr.), 10. Dez. (Bei Verschwendung) Der etwa 20jährige Schüler Orellett von hier ist seit der Rückkehr...

g. Fickert (Saalkr.), 10. Dez. (Neue Furchen) Schon seit einiger Zeit herrscht in einem neuen Ufer, welche halbe und volle Stunden schlaf...

m. Galmünde, 10. Dez. (Familienabend) Der Vorabend von Heiligabend der Eparchie Gerbstedt des Evangelischen Bundes...

K. Wittenberg, 10. Dez. (Sprachereine) Der Vortragabend, den der hiesige Zweigverein des deutschen Sprachvereins gestern Abend im 'Alten Schützenhaus'...

h. Wittenberg, 10. Dez. (Einführung) - Alte I und O In der heutigen Stadterweiterung wurden die letzten wiedergegründeten unbedienten Magistralstraßen...

o. Hildesheim, 10. Dez. (Gewitter) - Versuchungen. A. Keillose. Gestern Abend um 9 Uhr entlief sich über unsere Gegend ein heftiges Gewitter...

a. Wittenberg, 10. Dez. (Der Verein 'Gemäßigkeit') Inzwischen bei Wittenberg scheint seinen Namen nicht ganz mit Recht zu führen...

W. Wittenberg, 10. Dez. (Gesicht der Kellerei) Die Kellerei scheint einem in Köpen nährenden jungen Mädchen, auf dessen Bild, eine Kalamität...

W. Wittenberg, 10. Dez. (Selbstmord) Am 4. Dez. wurden am Ufer der Saale die Leichenglieder einer männlichen Person gefunden...

W. Wittenberg, 9. Dez. (Der Hausbesitzer-Verein) Der jetzt ca. 700 Mitglieder zähl. hielt eine Versammlung unter dem Vorsitz des Bankiers Haber ab...

h. Querfurt, 10. Dez. (Sturmstaden) In dem Bericht über die Bewilligungen durch den Staat ist noch nachzutragen: Die diesen Sommer neuerbaute große Schlossanlage...

h. Zerchen, 10. Dez. (Gewitter) - Feuer - Schulklassen. Gestern Abend hatten vier hier ein heftiges Gewitter mit Schnergeleiten...

g. Ringeln. 9. Dez. (Vortrag) Gestern Abend um 4 Uhr sprach der Reichstagsabgeordnete Jacobstetter...

h. Salzwedel, 10. Dez. (Automobil-Verbindung) Vom Bürgermeister Winter in Werben a. Elbe wurde in der letzten Stadterweiterung ein Schreiben zur Verfügung gestellt...

W. Weimar, 8. Dez. (Grundgründung) Nach langen, hiesig am schwierigsten vorarbeiten gelang sich am 7. d. M. vor Vertretern des Groß, Stadt, Amtsgerichts...

h. Zerchen, 10. Dez. (Der Dichting Frauenvereins) Der Dichting Frauenvereins ersteute sich eines glänzenden Erfolges. Die Einnahmen betrugen 600 M...

h. Wittenberg, 10. Dez. (Wasserschiff) Heute hat die Inbetriebnahme der neuen Gasanlage stattgefunden. Die umfangreiche Anlage, welche auch den Einbau großer Wassermotoren...

meinem. Für die Beschäftigung der Gasarbeiter ist besondere Rücksicht zu nehmen...

h. Wittenberg, 10. Dez. (Zinn-Plumben) In der kleinen Fleischerstraße werden noch folgende Einzelarbeiten bekannt: Die Erbauter, H. Zorn...

h. Zerchen, 10. Dez. (Feuerstunde) Gestern wurde hier die große Feuerstunde in Zerchen mit Opfer einer Feuerstunde. Gemütliche Brauereigebeude sind einseitig...

g. Zandau (Agr. Saalkr.), 10. Dez. (Eingehende Ringe) Die Ringe, welche sich in Zerchen befinden, sind von einem Kienhändler im nahe Döbmitz gekauft...

h. Zerchen, 10. Dez. (Feuerstunde) Gestern wurde hier die große Feuerstunde in Zerchen mit Opfer einer Feuerstunde. Gemütliche Brauereigebeude sind einseitig...

Personal-Nachrichten.

Verleihen wurde dem Ostheimmörder Geisfeld Engel zu Verbleib im Kreise Mersburg das Allgemeine Ehrenzeichen. Der nachdemtenen Militär ist die Erlaubnis zur Auslegung...

(Zurückführung des redaktionellen Teiles nächste Seite.)

Tricotagen. Strumpfwaren. Handschuhe. Krawatten. Wäsche. Korsetts. Verkauf zu aussergewöhnlich billigen Preisen. Größtes Tricotagen- u. Handschuhlager am Platze. Gr. Ulrichstrasse 58, in Neubau der Herren Gebr. Zorn.

Durch die Vererbung ihres Vaters ist die allezeit zu sehende Kartelle zu D... Die Vererbung erfolgt diesmal durch die Kirchenbehörde... Die Kartelle zu D...

Bismarck und die Buren. In dem eben erschienenen, Bismarck's... Bismarck's... Bismarck's... Bismarck's... Bismarck's...

Erreife auf laßt... Auch die Mahnungen seiner Mutter, seinen hohen Stand zu verlassen, hatten keinen Erfolg...

Landwirtschaftliche Vereine
der Provinz Sachsen, von Magdeburg und Thüringen.
Am 8. d. M., 2. Dezember. Der landwirtschaftliche Verein...

Bismarck's...
...des Bismarck's... Bismarck's... Bismarck's... Bismarck's... Bismarck's... Bismarck's... Bismarck's... Bismarck's...

Der Gefangene auf dem Gefängnis...
...des Gefangenen auf dem Gefängnis... Gefangenen auf dem Gefängnis... Gefangenen auf dem Gefängnis... Gefangenen auf dem Gefängnis...

Riese
100 St. Mk. 3.70
500 „ „ 18.50
100 St. Mk. 4.70
500 „ „ 20.50
Sortiment No. 43
10x10 Sorten
100 St. Mk. 4.40
500 „ „ 18.50
100 „ „ Riese Mk. 5.50

Die Mütter sündigen
Reichardt's Doppelt Kakao
giebt Milch und Blut
...gegen ihre Kinder, wenn sie sich durch übermäßigen Genuß von Tee und Thee anfänglich machen, dieselben zu stillen und dadurch zur Verkümmern des kindlichen Organismus beitragen.

Robert Weise, Friedrichplatz,
„Ju den zwei goldenen Jahreläden“
Zur Geburtstagsempfehlung...
Kaffee, Tee, Schokolade, etc.

Allgemeine Handelslehranstalt Augsburg,
sechskursige höhere Handelsschule mit Internat.
Königstädtische höhere Privat-Mädchenschule, Halle,

Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein
Südtübingen
Sterbekasse
Halle a. S.

Freisches Obst
Gühreragen - n. Nagele Operationen
Fritz Rammelt
Klavier-Stimmen
Halle a. S.

Robert Weise, Friedrichplatz,
„Ju den zwei goldenen Jahreläden“
Kaffee, Tee, Schokolade, etc.

Weihnachts-Geschenke

empfehlend in größter Auswahl zu ermäßigten Preisen
G. Schaible,
 Möbel-Fabrik mit elektr. Betrieb,
 Magazine: Gr. Märkerstr. 26 u. 2, am Rathstetter. Telephon 1111.
Wiener Möbel zu Fabrikpreisen.

Preussische Central - Bodenkredit - Aktiengesellschaft.

Gemäss Artikels 78 des Statuts hat am 4. Dezember 1901 eine Verlosung der zum Nennwert rückzahlbaren **3 1/2 % igen Central - Pfandbriefe vom Jahre 1886** stattgefunden.
 Die Liste der vom **1. Juli 1902** ab zur Rückzahlung ausgelassenen Stücke, welche in der am 10. Dezember er. ausgegebenen Nummer des Deutschen Reichs - Anzeigers bekannt gemacht ist, kann ausser an der Kasse der Gesellschaft in **Berlin**, Unter den Linden No. 34, bei den nachbenannten Bankhäusern: in Frankfurt a. M. bei der Direktion der Diskontogesellschaft, in Köln bei Sal. Oppenheim jun. & Co., in Breslau bei E. Heilmann, in Dresden bei Günther & Rudolph, in Hamburg bei L. Behrens & Söhne und der Norddeutschen Bank in Hamburg, in Leipzig bei Hammer & Schmidt, in München bei Gutleben & Weidert und bei unseren übrigen Zahlstellen in Empfang genommen werden; auch werden Listen auf jedesmaligen Antrag unentgeltlich versandt.
Berlin, den 11. Dezember 1901.

Die Direktion.

Preussische Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft.

Die Einlösung der am 2. Januar 1902 fälligen Zinscoupons unserer **Central-Pfandbriefe** erfolgt vom genannten Tage ab in **Halle** beim **Halleschen Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.** (7276)
Berlin, den 10. Dezember 1901.
Die Direktion.

Zünftliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Städtische Kommissionen.

Finanz-Kommission.
 Sitzung am Donnerstag, den 12. Dezember 1901, Nachm. 5 Uhr im Kommissionszimmer.

Tagesordnung:
 1. Antrag betreffend die Verlosung der nichtpensionsberechtigten Bediensteten und Arbeiter. 2. Antrag auf die Selbstbestätigungsstellung der Mitglieder des Vereins und Armenrats. 3. Antrag, den Beamten vom betriebl. 4. und 5. Dienstjahre von 2 Beamten aus der Klasse II in die Klasse I b und Antrag auf Erhebung einer neuen Stelle der Klasse II. 5. Antrag, die Verrechnung der Polizei des betriebl. 6. Antrag, das Personal der Verwaltung betreffend. 7. Antrag auf Stadtbewilligung für die Sanierungsarbeiten. 8. Antrag, die Verlosung der Pfandbriefe von Beamten der früheren Klasse betreffend. 9. Antrag auf Bewilligung eines Beitrags zu den Baukosten für das Wasserleitungsnetz in Leipzig. 10. Antrag auf Stadtbewilligung beim Gas- und Wasserwerk. 11. Sonstige Eingänge.

Bekanntmachung.

Durch Beschluss der städtischen Verwaltung ist mit Zustimmung der Polizei-Verwaltung — unter Aufhebung der entgegenstehenden früheren Festsetzung — für die städt. der Gaswerke projektierte Parallelstrasse zu dieser auf der Strecke von der Halberstädter bis zur Krümmelstrasse, sowie für die angrenzenden Teile der Krümmelstrasse, Mecklenburger, Spandauer und Halberstädterstrasse ein neuer Grundbesitzplan festgelegt worden.
 Nachdem der betreffende Grundbesitzplan, königliche Eisenbahnstufung, sowohl mit diesem als auch mit dem untern 26. Februar 1898 offen gelegten Grundbesitzplan, sowie der letztere die Veränderungen der Grundbesitzpläne, Abstriche und Doppelstriche nach Evidenz zu betreffen, kein Einverständnis erklärt hat, ist die förmliche Feststellung beider Pläne in dem bezeichneten Umfang erfolgt.
 Dieselben können im Stadtbauamt eingesehen werden.
Halle a. S., den 9. Dezember 1901.
Der Magistrat. Stauda.

Bekanntmachung.

Die Stadtverordneten-Versammlung hat die Herren:
 a) Tischlermeister **Albert Rudolph**, Ritterstraße 12,
 b) Holzmehrer **Miguel Leonhardt**, Ritterstraße 8,
 von ihrem Amt in 3. bezw. 6. Bezirk entbunden.
 Als Ersatz für dieselben, sowie für den im 2. Bezirk verstorbenen Herrn **Kriemhild** kündigt:
 a) der Kaufmann **Herr G. Wechske**, Reissersstraße 93, für den 2. Bezirk,
 b) der Malermeister **Herr Paul Reising**, Lidel 12, für den 3. Bezirk,
 c) der Tischlermeister **Herr Friedrich Baumgart**, Pfälzerstraße 18, für den 6. Bezirk gewählt worden.
 Ferner ist der Armenpfleger, **Herr Albert Reineke**, Seidenstrasse 2, von dem Amte eines stellvertretenden Bezirks - Vorstehers in 26. Bezirk entbunden worden.
 Ein Ersatz für ihn als Ersatz der bisherigen Armenpfleger, **Herr Kommodantführer a. D. E. Gummel**, Seidenstrasse 2, was wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis bringen.
Halle a. S., den 5. Dezember 1901.
Die Armendirektion. Pütter.

Zundsachen-Verkauf.

Freitag, den 13. und Samstag, den 14. d. Mts., von 9 Uhr Vormittag an, in unserem Zundsachen-Büro, Zwickauerstrasse Nr. 1, öffentliche Versteigerung von Zundsachenänderungen gegen sofortige Barzahlung statt. (7271)

Königliche Eisenbahn-Direktion.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit auf die Einrückung aufmerksam gemacht, dass den Fahrbesitzern auf ihren Besitztümern Pakete ohne Besondere Angabe zur Abgabe bei der Bahnhofsstation übergeben werden dürfen. Es ist auch gestattet, bei der Bahnhofsstation die Abholung von Paketen aus der Wohnung schriftlich zu betreiben. Für denartige Befreiungen oder Befreiungen kommt eine Gebühr nicht zur Erhebung; dieselben können in die Briefkasten gelegt oder den betreffenden Boten mitgegeben werden. Die Briefbesitzer nehmen die Pakete entweder innerhalb der Bahnhofszeit, welche sie zum Besatz der Befreiung oder Abholung betreffen, oder an benannten Stellen entgegen, wo ihr Aufbruch gestattet ist.
 Die Gebühr der Einrückung der Pakete beträgt 10 Pf. für jedes Stück.
Schulze.

An die Inhaber von Schuldverschreibungen der Allgemeinen Deutschen Kleinbahn-Gesellschaft, Aktiengesellschaft (sämtlicher Serien).

Auf Anregung einer grossen Anzahl von Besitzern rubr. Schuldverschreibungen und im Interesse der Gesamtheit dieser Besitzer ist am 30. November a. c. durch notarielles Protokoll des Herrn Notars Stargard zu Berlin eine Schutzvereinigung errichtet worden, welche den Namen

Vereinigung zum Schutze der Inhaber von Schuldverschreibungen der Allgemeinen Deutschen Kleinbahn-Gesellschaft, Aktiengesellschaft

angenommen hat und die Unterzeichneten zu ihrem Vorstände erwählte.
 Die Satzungen der Schutzvereinigung sind durch die unten genannten Hinterlegungsstellen und von der

Deutschen Treuhand-Gesellschaft, Berlin, Französischestr. 66/68,

welcher die Führung der Sekretariatsgeschäfte der Schutzvereinigung übertragen ist, unentgeltlich zu beziehen.

Zweck der Vereinigung ist nach Artikel 3 die Geltendmachung aller Rechte und Interessen, welche mit dem Besitze der Mitglieder der Vereinigung an Schuldverschreibungen der Allgemeinen Deutschen Kleinbahn-Gesellschaft, Aktiengesellschaft, zusammenhängen. Im Uebrigen beabsichtigt die Vereinigung keinen Gewinn.

Demgemäss fordert die Schutzvereinigung hierdurch die Besitzer dieser Schuldverschreibungen (sämtliche Serien) zum Beitritt auf. Zu diesem Behufe sind die Schuldverschreibungen mit Coupons per 1. April 1902 bzw. 1. Juli 1902 und folgende nebst einer zu unterzeichnenden Beitrittserklärung zur Vereinigung bis **spätestens 15. Januar 1902** bei einer der nachstehenden Stellen einzuliefern.

In Berlin bzw. ihren sonstigen Domizilen:

General-Direktion der Seehandlungs-Gesellschaft, Deutsche Genossenschaftsbank von Soergel, Parrissius & Co., Commandit-Gesellschaft auf Aktien, Preussische Central - Genossenschaftsbank, Direction der Disconto-Gesellschaft, Dresdner Bank, Georg Fromberg & Co., Mitteldutsche Creditbank, Nationalbank für Deutschland, A. Schanflhausen'scher Bankverein, Commerz- und Disconto-Bank, Deutsche Bank, Bank für Handel und Industrie, Berliner Bank, Berliner Handels-Gesellschaft, Born & Busse, Breslauer Disconto-Bank, Commerz- und Disconto-Bank, Deutsche Bank, Gebrüder Klopfer, Westdeutsche Bank vorm. Jonas Cahn, Schlesischer Bankverein, Maurer & Plant, Frankfurt a. M.: Moritz A. Ellissen, in Halle a. S.: Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co., J. Magnus & Co., Hermann Bartels, Ertel, Freyberg & Co., Bayerische Bank, sowie bei allen Filialen und Depositenkassen der vorgenannten Banken und Häuser.

Vordrucke für die Beitrittserklärungen können von jeder dieser Stellen bezogen werden. Gegen die eingeleisteten Schuldverschreibungen werden nach Fertigstellung Certificate zur Ausreichung gelangen, deren Notiz an der Berliner, Hamburger und Frankfurter Börse beantragt werden wird.
 Kosten für den Beitritt oder die Verwaltung der Schutzvereinigung entstehen für die bis 15. Januar 1902 Beitretenden nicht.
 Alle Mittheilungen und Auforderungen an die Beteiligenden erfolgen mit rechtlicher Wirksamkeit nur alle Interessenten durch
 die Berliner Börsen-Zeitung, den Berliner Börsen-Courier, die Frankfurter Zeitung, (Zu jeder weiteren Auskunft etc. ist das obgenannte Secretariat (Deutsche Treuhand-Gesellschaft) gern bereit.
Berlin, den 9. Dezember 1901.

Vereinigung zum Schutze der Inhaber von Schuldverschreibungen der Allgemeinen Deutschen Kleinbahn-Gesellschaft, Aktiengesellschaft in Berlin.

Der Vorstand.

Justizrath Maximilian Kempner in Berlin, Vorsitzender, Rechtsanwalt Reinhold Gesse in Berlin, stellvert. Vorsitzender, Bauningspektor Oswald Baudekow in Naun. Bankier Moritz Ellissen in Frankfurt a. M. Kaufmann Cuno Feldmann in Berlin. Regierungsrath a. D. Bankdirektor Adolf Hoppenstedt in Berlin. Regierungsrath a. D. Gustav Kemmann in Birlin. Bankier Martin Alexander Philipp in Hamburg. Bankdirektor Franz Werner in Berlin. (7274)

Zünftliche Bekanntmachungen.

Holzverkauf

Oberröhrerei Säckendih

am Donnerstag, den 19. Dez. er., Vorm. 8 1/2 Uhr im Schlage VI des Schutzbüros Säckendih (Hörsinghof).

a) **Rothholz:**
 99 Eichen — 81 fm, 279 Eichen und Nüßeln — 165 fm (darunter Eichen bis 56 cm Nützelburchmesser), 10 Eichen, Nüßeln etc. — 6 fm, 35 Eichen und Nüßeln Stangen L.III. St., 50 alte Stangen IV. St. und 5,10 Hundert weidene Handstücke L.II. St., Schippensteile etc.
 b) **Brennholz (von 10 Uhr Vormittag ab):**
 Von obigen Holzarten sind: 60 Scheite und Nüßeln, 350 Splitt (Abraum) und 40 Unterholz.

Aufmachungen gegen Abschriftgebühren durch den Unterzeichneten.
Säckendih, den 9. Dezember 1901.
Der Forstmeister. Westermeyer.

Güterverpachtung.

Zu such mein Gut in der Gegend von Altdorf, Kreis, anliegend 400 Morgen Ackerland, theils guter Haidenboden, mit vorzüglichen Gebäuden auf 12—18 J. unter sehr günstigen Bedingungen zu verpachten. Zur Übernahme eines 40 000 Mark erforderlichen Lebensnähme kann am 1. März 1902 erfolgen. Gutshof etwa 1 km von der Eisenbahnstation.
 Bewerber, die sich über erfolgreiche landwirthschaftliche Leistungen ausweisen können, wollen sich unter Z. 7249 an die Expedition dieser Zeitung wenden.

Villengrundstück.

hochherrschäftlich, in der Lafontenstrasse, mit gr. Vor- und Hintergarten, 18 heizbaren Zimmern, monomalen geküchelt vermauert, aber auch für eine Familie zum Alleinbewohnen eingerichtet, billig zu verkaufen. Näh. durch **Rudolf Mosse, Brüderstrasse.**

Landwehrstrasse.

Edelst., zu jedem Gesch., gr. Hof-Ziergarten, Weintrauben, Pflanzfläche etc., für 90 000 Mk. zu verkaufen. Näh. Gefälligst des Haus- und Grundbesitzer-Vereins, Barfüsserstrasse 9.

In einer Kreis- und Garnisonstadt der Provinz Brandenburg ist das einzige grösere **Kohlengeschäft** am Plage mit Eisenbahn zu verkaufen. Offerten unter Z. 7170 an die Exp. d. Stg. erbeten.

Ende dauernde Abnehmer für monatl. 1—3 Ladungen nur **schöner Breiter,** 1. 4 u. 3/4 m l. 2. 2 1/2 m l. 3. 2 1/2 m l. 4. 2 1/2 m l. **Erbd. dieser Stg.**

15 000 bis 20 000 Gr. **Schnitzel** haben abzugeben **Wahren & Co., Cauerfurt.**

Billigste Bezugsmöglichkeit für Drahtgewebe in jedem Metall, Systemen in allen Größen, billigt Lehmann & Sohn, Drahtweber, Jahnstr. 1. Auh.

Kartoffeln zum Hausbedarf liefert frei Keller **Rittergut Dued.**

Altes Gold, Silber, Juwelen, Uhren, Münzen u. dergl. kauft **Pohlmann, Dönhofsstr. 6. I.**

Größere Güterböden **Witzen- u. Roggenfrucht** fertig gepreßt oder zum Verfeinern, jetzt oder später gegen Kauff zu kaufen gesucht. Auf Wunsch sogleich Besichtigung.
Wilt. Thormeyer, Cöthen i. Auh.

Altes, schönes, gutes **Arbeitspferd** billig zu verkaufen **Feldschützenstr. 6.**

Grosse Weihnachts-Ausstellung.

Feine Spielwaren zu billigen Preisen.

C.F. Ritter,

Leipzigerstrasse 89, 90, 91.

Erstes und grösstes Spielwarenhaus in Halle.

Halle S.



Gustav Rensch, Halle S., Poststrasse 9/10.

Special-Magazin für Küchen-Einrichtungen, Beleuchtungs-Gegenstände für Gas, Petroleum u. elektr. Licht.

Kaffee- und Thee-Services
in bester Qualität und schönen neuen Formen.

Closetgarnituren, Büstengarnituren, Küchenschrank, Gemüsetische, Salz- und Weibsfässer, Waschtische, Schirnhänder, Hobelbänke, Stenscheime, Dampfboiler.

Vendortor Alpaca - Silber zu Original-Preisen. Christliche Weibede. R. H. Souders' Erbswaren. Gefüllte Scherren, Zigaretten- und Gabeln, Silberbesteck, Tischmesser, Scheren.

Petroleum-Heiz-Oefen.
Petroleum - Glüh - Licht,
80 Kerzen Lichtstärke,
Stunde 1/2 Pf.

Immer Neuheiten.
Sämtliche Artikel für Spiritus-Verwertung.




Wälzrollen 35., Waschmaschinen, Bringsmaschinen u. 12.50 an, Aufschliffe 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Restaurant 2 Thürme, Geißstr. 23.

Jeden Donnerstag Abend: Gauerbraten, Thür. Aische, Freitag Abend: Kartoffel-Puffer, Sonnabend Abend: Röstfleischchen.
fr. Gauerisches Bier 1/10 15 Pf., fr. Nonnenbräu 1/10 15 Pf., Crabbel C. Schoko.

Oscar Junghänel kommt!

Gesellschaftshaus Diemitz.

Donnerstag, den 12. Dezember
Schlachtfest
Fr. Lutzmann.

wozu freundlich einladet
Abends 8 Uhr: Gesellschaftskränzchen.

Schul- u. Turn-Spielmittel,

Raum-Tennis, als: Schläger, Bälle, Rege, etc., Cricket und Embouring-Spiele, Fuß-, Feld- u. Schenkerbälle eigener Fabrikation hatte bestene empfohlen.

H. Krasemann,

19 Schmeerstr. 19.

Rothe + Loose

Ziehung in Berlin vom 16.-20. Dezember 1901.
baar 100 000, 50 000, 25 000 etc. Mk.
Originallosse à Mk. 3.50. Porto u. Liste 30 Pf. extra. Auland 60 Pf.
Berlin W., Peter Loewe, Marburgerstr. 7.

Glückspeter Berlin.

Photograph. Apparate,

alle Bedarfs-Artikel
in nur besser Qualität.
Verband nach anwärts. - Interessenten Preisliste frei

Max Wergien,

Halle a. S., 4 Neuhäuser 4.
Spezialhandlung für Photographie.

Weihnachtsbitte!

In den christlichen Verbergen zur Gemath, Wauerstr. 7 und Ludwig-Wauegstrasse 11, haben sich zumal in den Weihnachtszeit, viele junge Gauderler und ältere Gatte ohne Gemath ein, welche Niemand haben, der ihnen Liebe erweilt. Auch haben wir in der Verberge Ludwig-Wauegstrasse 11 die städtische Verpflegungstation, in welche sehr viele hilfbedürftige Gatte kommen. Da wir nun fest haben unseren Pflichten eine besondere Weihnachtsfeier bereitet, so bitten wir unter Freunden, Gönner und Wohlthäter, auch in diesem Jahre es uns durch Geldgaben, Arbeitsstücke, Schmeißer, zu ermöglichen, den armen Fremdlingen eine Weihnachtsfeier zu bereiten. Geben bitten wir an Hauswarter Otto, Ludwig-Wauegstr. 11 oder Hauswarter Egid, Wauerstr. 7 oder an ein der unterzeichneten Verbandsmitglieder gelangen zu lassen. Der Vorstand der christlichen Verbergen zur Gemath, Wäpfler, Oberparter, Eise, Julius, Grünleisen, Post, Wein, Hof, Pastor, Witte, Walter, Dan, Dentler, Knoll, Dentler, Kühne, We, Baumgärtner, Schneider, Jns, Walbe, Baumgärtner, Wäpfler, Wäpfler, Wäpfler.

Königlich Preussische Lotterie.

Zweite Z. Aische, 1/4 24 Mr., 1/2 24 Mr., 1/3 24 Mr., 1/4 24 Mr., 1/5 24 Mr. haben abzugeben
Die Königlich Preussische-Gewinnvertheilung
Burchardt, Frenkel, Herrmann, Lehmann.

Berliner Lotterie.

Ziehung vom 16.-20. Dezember 1901.
Hauptgew. 100 000 Mk., 50 000 Mk. baar Geld.
Originallosse à Mk. 3.30. Porto und Liste 30 Pf. extra.
Friedrich Starck, Berlin W., Ansbacherstr. 23.

Echt russische Gummi-Schuhe

empfiehlt
Ed. Kertzscher, Halle a. S.,
Poststraße 1, Eingang Leipzigerstraße. (6944)

gebichts nicht mehr, seit Seccol existirt.

Einfach - billig - Erfolg verblühend.
Dachpiz-Gesellschaft Hermann & Cie.
Berlin S. 42, Prinzessinnen-Strasse 3.
Auskunft, Prospekt, Muster etc. gratis.

Thüring. Weisskalk,

bester Bau- und Düngestoff, 95% Kalk, von Autoritäten empfohlen, offeriren in großen wie kleinen Rollen, jederzeit frisch gebrannt und feinsten, zu billigen Tagespreisen die Giebener Kalkwerke von H. Schrader, Halle a. S. Komptoir: Alte Promenade 18.

Rechnenspiel „Ich hab's!“ D. R. P. & Ausl. Pat. angem.

Umgekehrt, zum Nachdenken anregendes mathematisches Spiel für aufgeweckte Knaben und Mädchen von 8-15 Jahren. Hochinteressant und verblühend auch für Erwachsene durch schneller unerwartliche Rechengewinne. Zu beziehen von Interessenten sowie v. vielen Ladengeschäften. Preis Mk. 2.- Händler hohen Rabatt. Albrecht Semke, München W.



Preisaussschreiben. Nebenbenannte Firma eröffnet Diemitz für Sonntag unter 15 Jahren eine Preisbewerbung für die besten schriftlichen Darstellungen der bei dem Rechnenspiel „Ich hab's!“ angewandten arithmetischen, geometrischen und mechanischen Grundätze. Als Preise sind eine Anzahl wertvoller Werke der Jugendliteratur ausgesetzt. Näheres bei jedem Spiel zu entnehmen.

Ziehung am 13. Dezember 1901 Berliner Pferde-Lotterie.

3333 Gewinne, Gesamtwert Mk. 100 000.

1 Gew.	10 000 = 10 000
1 zu	8 000 = 8 000
1 zu	5 500 = 5 500
1 zu	5 000 = 5 000
1 zu	4 000 = 4 000
1 zu	3 000 = 3 000
2 zu	2 500 = 5 000
3 zu	2 400 = 7 200
3 zu	2 000 = 16 000
12 zu	250 = 3 000
32 zu	200 = 6 400
40 zu	100 = 4 000
110 zu	20 = 2 200
1020 zu	10 = 10 200
2100 zu	5 = 10 500

Loose à 1 Mk., 11 Loose 10 Mk.
Porto und Liste 20 Pf. extra verdet auch unter Nachnahme.
Carl Heintze, General-Debit, Berlin W., Unter den Linden 3.

Hofkonditorei Dietze

empfiehlt ihre vorzüglichsten
Weihnachtsstollen.
Probestollen stets vorrätig.
Baumkondelk
in allen Preislagen.
Vorzügl. Mischung Pd. 1.20 Mk.
ff. Baumkuchen
von 5-50 Mk.
Marpizan
täglich frisch.

Bekanntmachung.

Mittagstisch

von 12-2,
im Annonement 50 Pf.
Preussischer Hof, Dollzschauerstr. 3.